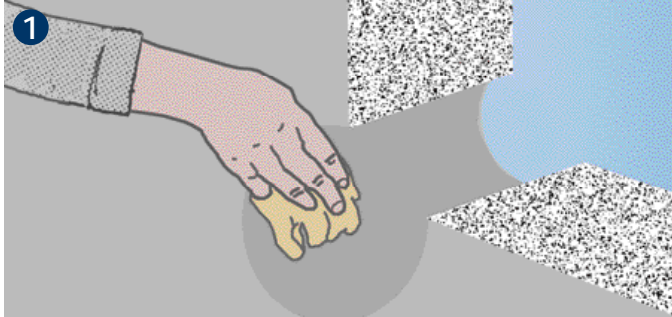


MONTAGEANLEITUNG



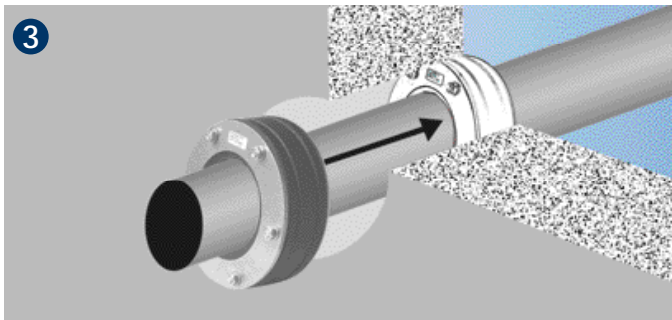
Futterrohr/Kernbohrung und Medienleitung reinigen.

Um eine geeignete Dichtfläche herzustellen, empfehlen wir Kernbohrungen mit PSI KB-Epoxidharz zu beschichten. Dies dient dazu, den Beton zu schützen und eventuelle Lunker/Riefen zu glätten.



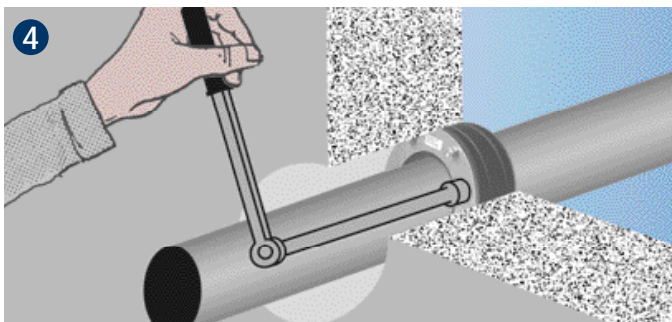
Überprüfen der Futterrohr-/Kernbohrungsdurchmesser und Medienleitungsdurchmesser mit den Angaben auf dem Dichtungssatz.

PSI Ringraumdichtung Compact in das Futterrohr bzw. die Kernbohrung wandbündig einsetzen und die Medienleitung durchführen. Es ist darauf zu achten, dass der Dichtungseinsatz auf der Gebäudeaußenseite angebracht wird. Dabei sollten die Muttern möglichst nach innen zeigen, um für ein eventuelles Nachziehen zugänglich zu sein.



Für eine nachträgliche Montage steht die geteilte PSI Ringraumdichtung Compact zur Verfügung.

Ziehen Sie die Muttern einige Umdrehungen im Uhrzeigersinn an. Wiederholen Sie den Vorgang ungefähr 2 - 3 mal, höchstens bis der max. Drehmoment (s. Tabelle unten) erreicht ist.



Was ist zu beachten?

- Die PSI Compactdichtung ist kein Festpunkt oder Rohrlager.
- Die Medienleitungen sind zu zentrieren und abzustützen.
- Bei besonders dünnwandigen Kunststoffrohren wie z. B. flexiblen Mantel- und Wellrohren empfehlen wir die jeweiligen max. Drehmomente zu reduzieren. (s. Tabelle unten)
- Für lange Spannwege werden zusätzlich 6-kant Steckschlüssel-Einsätze in langer Ausführung zur Montage benötigt.

Muttern	Max. Drehmoment	Max. Drehmoment bei dünnwandigen Kunststoffrohren
M 6	5 Nm	5 Nm
M 8	10 Nm bei Standarddichtung (Shore 43 ± 5)	8 Nm bei Standarddichtung (Shore 43 ± 5)
	20 Nm bei Sonderdichtungen (Shore 50 ± 5)	15 Nm bei Sonderdichtungen (Shore 50 ± 5)
M 10	30 Nm	22 Nm
M 12	35 Nm	25 Nm

